

# Chancen und Möglichkeiten von Freiwilligendiensten für junge Menschen mit Behinderung

Viele junge Menschen nutzen mittlerweile ein Jahr Freiwilligendienst, nach Beendigung der Schule, als Chance ein Stück der Welt und mehr von sich selbst kennen zu lernen. Es kann erste Kontakte mit dem Arbeitsleben ermöglichen, den Absprung zu Hause erleichtern, neue Kontakte schenken und den Horizont erweitern. Der Freiwilligendienst als Orientierungsjahr ermöglicht den Teilnehmenden, in dieser Zeit über Erfahrungen in vielfältigen Lebensweltbezügen und Arbeitsfeldern ihre Wünsche, Interessen und Fähigkeiten kennenzulernen und so in ihrer Persönlichkeit und in der Wahrnehmung ihres Wunsch- und Wahlrechts gestärkt, ihren Lebensweg gestalten zu können.

Die Freiwilligendienste erfreuen sich in den letzten Jahren auch unter jungen Menschen mit Behinderung zunehmender Beliebtheit.

Das klingt vielversprechend! – aber gilt das auch für junge Menschen mit Behinderung?

- Darf ich mit meiner Beeinträchtigung überhaupt einen Freiwilligendienst absolvieren?
- Gibt es einen inklusiven Freiwilligendienst?
- Welche Unterstützungsleistungen gibt es und wo kann ich diese beantragen?
- Ich benötige Unterstützung. Wird diese, zum Beispiel in Form einer Persönlichen Assistenz, finanziert?

Ob Sie im Kollegium gerne mehr über die Möglichkeiten des Freiwilligendienstes erfahren möchten oder in Ihrer Abschlussstufe dazu informieren möchten, kontaktieren Sie uns gerne und wir vereinbaren ein individuell zugeschnittenes Programm.

**Durch eine Förderung der Aktion Mensch ist dieses Angebot bis zum 31.07.2026 kostenfrei.**

Format: Inhouse-Schulung  
Kosten: kostenfrei  
Dauer: 3 bis 6 Stunden